



## Über das Bild zum Wort finden!

*“Als Körper ist jeder Mensch eins, als Seele nie!” (Der Steppenwolf) Hermann Hesse*

### Was ist Kunsttherapie?

Die Kunsttherapie zählt zu den psychodynamischen Therapieformen mit dem Ziel der Sinnesanregung, Persönlichkeitsbildung, Selbstwertstärkung und Gesundheitsförderung. Als zeitgemäße, innovative Form der therapeutischen Intervention beziehen wir KlientInnen in den Veränderungsprozess mit ein. Durch den Prozess der gemeinsamen Arbeit gelingt es uns, Empowerment, Resilienz und Nachhaltigkeit zu fördern.

Gespräche werden mit nonverbalen und sinnesanregenden Methoden wie z.B. mit assoziierten inneren Bildern, mit szenisch-systemischem Ausdruck, mit Körperwahrnehmung und Körpergedächtnis begleitet. Durch bildhafte Umsetzung und Bearbeitung von seelischen Prozessen finden wir zur Sprache und gewinnen Verständnis über Entwicklungsprozesse.

Aus jahrelanger Erfahrung wissen wir, dass Kunsttherapie/Mal- und Gestaltungstherapie zu großer Erleichterung bei Ängsten, Depressionen, Krankheitsbildern, in Unsicherheitsphasen (unter denen viele Menschen leiden) führt.

Mit dem [Begriff der Kunsttherapie](#) untrennbar verbunden sind Namen wie [C. G. Jung](#) (analytische Psychologie), [Fritz Perls](#) (der heiße Stuhl), [Norbert Groddeck](#) (Körper als Resonanz- u. Resilienzfaktor), [Edith Kramer](#) (Begründerin der Kunsttherapeutischen Arbeit), [Jolande Jacobi](#) (Schülerin und langjährige Mitarbeiterin von C.G.Jung), [Prof. Dr. Karl-Heinz Menzen](#) (Heilpädagogische Kunsttherapie), [Rudolf Steiner](#) (anthroposophische Kunsttherapie) u.v.m.

### Gesundheit und Lebensqualität zählen zu den wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit!

In Österreich ist diese sinnesorientierte Therapieform aus der psychosozialen Berufswelt, der Gesundheitsvorsorge, Kinder- und Jugendarbeit, im Pflegebereich, Reha, aus Altersheimen und in der Behindertenhilfe nicht mehr wegzudenken. Kunsttherapie findet in klinischen, pädagogischen, heilpädagogischen und soziokulturellen Bereichen und in freier Praxis statt.



Sehr gute Erfolge können in der Gesundheitsvorsorge, Kinder- und Jugendarbeit, im Pflegebereich, Reha, Altersheimen und in der Behindertenhilfe nachgewiesen werden. KT/MGT findet überall dort Anwendung, wo durch das gesprochene Wort alleine keine deutliche Verbesserung erlangt wird.

## Anwendungsgebiete:

- Wir **begleiten** Menschen jeden Alters dabei, Selbstsicherheit, Stabilität und Lebenssinn wieder zu finden, um mit voller Freude am Leben teilzuhaben!
- Wir **erarbeiten** mit KlientInnen gemeinsam Möglichkeiten, um schwierige Situationen zu **bewältigen** und Gefühle der Erleichterung erlebbar zu machen.
- Spezielle bild- und gestaltgebende Methoden, helfen dabei, selbst wunderliche oder verzerrte Gedanken- und Gefühlskonstruktionen auszudrücken und sich selbst besser zu **verstehen**.
- Oft klaffen Realität und Phantasie auseinander und hindern daran, einen klaren Blick auf die Wirklichkeit und die Anforderungen des Alltags zu bekommen. Gedanken und Gefühle lassen sich in der Kunsttherapie **ordnen**, so dass die Seele **ins Gleichgewicht kommen** kann.

## KT/MGT für gesunde Menschen:

- Kinder mit auffälligem Verhalten (Schüchternheit, Autoaggression, Trennung, Trauer, ...)
- Familiäre Problembewältigung
- Fremdheitsgefühlen, Einsamkeit, Isolation, Schlafstörungen, Hochsensibilität, ...
- Menschen in Veränderung (berufliche Neuorientierung, Trennung, ...)
- Integration, Migration, Mobbing Erfahrung
- Lebens- und Sozialberatung, Coaching, Supervision im Einzel- und Teamsetting

## bei Menschen mit Diagnosen in Zusammenarbeit mit:

- PsychologInnen
- PsychotherapeutInnen
- PädagogInnen
- ÄrztInnen & Kliniken
- OrthopädInnen, NeurologInnen
- Kuranstalten
- und weiteren SpezialistInnenen



## KT/MGT in Institutionen:

- Kindergärten
- Schulen
- Beratungsstellen
- Behinderteneinrichtungen
- und vielen anderen ...

**Referenzen:** Kinderhospiz Sterntalerhof, SOS Kinderdorf Wr. Neustadt, SPZ Hinterbrühl, Kinder- und Jugendpsychiatrie im AKH Wien, MA 11, F.E.M. Frauenassistenz, Justizanstalten, Pflegeheime, Rehaklinik Hohegg, Anton Proksch Institut, Zukunftsschmiede (Sucht), Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern, Pro mente, und viele andere ...

## Wer sind wir?



Der **ÖBKT Österreichischer Berufsverband für Kunsttherapie** wurde 2013 gegründet und vertritt ausgebildete, diplomierte KunsttherapeutInnen/Mal- und GestaltungstherapeutInnen mit hohen ethischen Ansprüchen und Erfahrung [www.ikt.or.at](http://www.ikt.or.at)